



Presseinformation

Pick-by-Voice, RFID und revolutionäre Zukunftstechnologien im Fokus

Mit Visionen in die Zukunft – Logistiktage der CIM GmbH locken mit Hightech-Innovationen

Hannover, den 11. Oktober 2005 – Die CIM GmbH lädt am 09. und 10. November 2005 ins altehrwürdige Kloster Andechs zu den diesjährigen CIM-Logistiktagen ein. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Zukunftstechnologien Pick-by-Voice, RFID sowie Neuentwicklungen im WMS-Bereich. Darüber hinaus stellt die CIM GmbH zwei neue Partnerschaften mit dem Lehrstuhl für Fördertechnik, Materialfluss und Logistik der TU München sowie dem Softwarehaus dbh Logistics^{IT} AG vor.

„Wir wollen unseren Kunden nicht nur Visionen präsentieren, sondern Ihnen zeigen, dass daraus in naher Zukunft Produkte entstehen werden, mit denen Sie brachliegende Potenziale Ihrer Lagerlogistik, insbesondere Ihrer Kommissionierung nutzen können“, erklärt Dipl.-Ing. Fritz Mayr, Geschäftsführer der CIM GmbH.

Hierzu beleuchten Experten der TU München Kommissioniertechnologien der Zukunft. Auf der Agenda stehen Einsatzfelder und Potenziale von Augmented Reality*, Defizite bestehender Kommissioniersysteme und das Zukunftsszenario Pick-by-Vision, eine visuell unterstützte Kommissionierung.

Die bereits weit verbreitete Kommissioniertechnik Pick-by-Voice stellen Ingenieure der Dresdner MediaInterface vor. Das Unternehmen hat gemeinsam mit der CIM GmbH eine Lösung erarbeitet, die sich durch sprecherunabhängige Spracherkennung und besondere Robustheit gegenüber Hintergrundgeräuschen auszeichnet. Die Anwendung basiert auf Spracherkennungstechnologie der Siemens AG, die speziell für mobile Endgeräte entwickelt wurde.



Für die Erweiterung der CIM-Produktpalette sorgt die dbh Logistics^{IT} AG. Der neue Partner der CIM GmbH ergänzt das Warehouse-Management-System PROLAG[®] World um entscheidende Tools, die ihre Tätigkeit nach dem Warenausgang beginnen. Entwickler der dbh werden die Anwendungsmöglichkeiten für Software zur Zollabwicklung, zum Fuhrparkmanagement, zur Hafentelematik sowie von Speditionssoftware vorstellen und in Fallbeispielen näher erläutern.

Abgerundet werden die Informationen durch einen Blick auf die Neuentwicklungen der CIM GmbH im Bereich der Lagerverwaltungssoftware sowie einen Ausblick auf die kommenden zwölf Monate des Unternehmens.

„Wir erwarten uns interessante Vorträge und kontroverse Diskussionen“, freut sich CIM-Geschäftsführer Mayr. „Die Weichen für die Zukunft haben wir mit unseren neuen, starken Partnern sowie mit zahlreichen Innovationen im WMS-Bereich gestellt. Die Herausforderungen können kommen!“

Zahl der Zeichen: 2.376 Zahl der Wörter: 296

* Unter *Augmented Reality* (Erweiterte Realität) versteht man die (meist visuelle) Überlagerung, das heißt Erweiterung von virtueller Information mit der Realität in Echtzeit. Dabei soll die Information möglichst am richtigen geometrischen Ort dargestellt werden.



Hintergrundinformation dbh Logistics IT AG:

Die dbh Logistics IT AG ist ein international tätiger EDV-Dienstleister im Bereich der Transportlogistik. Das Unternehmen bietet optimale Lösungen für die Bereiche Zollabwicklung, Speditionssoftware, Fuhrparkmanagement und Hafentelematik an. dbh beschäftigt rund 70 Mitarbeiter an den Standorten Bremen, Hamburg und Würzburg. Weitere Informationen unter www.dbh.de.

Hintergrundinformation fml TU München:

Die verschiedenen Arbeitsgruppen des Lehrstuhls fml sind auf den wesentlichen Gebieten der Fördertechnik, des Materialflusses und der technischen Logistik vertreten. Quer durch die Arbeitsgebiete sind drei übergeordnete Betätigungsfelder für die Forschungsarbeit prägend: Erforschung neuartiger Berechnungsmethoden, Entwicklung von Methoden und rechnergestützten Werkzeugen der Planung sowie Weiterentwicklung technischer Systeme. Die einzelne Projektbearbeitung erfolgt meist in enger Kooperation mit Industrieunternehmen in den vier Arbeitsgebieten Materialfluss und Logistik, Kranbau, Schüttgutförderung und Seilbahntechnik. Weitere Informationen unter www.fml.mw.tum.de.

Hintergrundinformation MediaInterface Dresden GmbH:

Die MediaInterface Dresden GmbH entwickelt und vermarktet innovative Produkte und Lösungen auf Basis modernster Sprachtechnologien. Sie zeichnen sich durch hohe Robustheit gegenüber Umgebungsgeräuschen, hohe Erkennungsgenauigkeit und flexible Anpassung an die Bedürfnisse des Kunden aus. Die tägliche Arbeit wird mit den Lösungen des Unternehmens bequemer, effizienter und sicherer. Mit der Spracherkennungstechnologie SpeakING Engine bietet MediaInterface Unternehmen die Möglichkeit, selbst Sprachanwendungen für Ihre Kunden zu entwickeln. Weitere Informationen im Internet unter: www.mediainterface.de.

Hintergrundinformation CIM GmbH:

Die CIM Softwareysteme GmbH mit Sitz in Fürstenfeldbruck bei München wurde 1985 gegründet und ist ein etablierter Anbieter von Warehouse-Management-Systemen (WMS). Die WMS-Lösung des Unternehmens, PROLAG® World, ist SAP-zertifiziert und vom Fraunhofer Institut für Materialfluss validiert. Dank des modularen Aufbaus passt sich die in JAVA programmierte Software flexibel an die Gegebenheiten im jeweiligen Lager an. Auf Grund der Internetfähigkeit sind zudem keine umfangreichen Installationen erforderlich.

Zahlreiche Kunden aus unterschiedlichen Branchen wenden die Lösung seit Jahren erfolgreich an. Dazu gehören u.a. Adam Opel AG, Cuisines Schmidt, Ferdinand Gross GmbH & Co. KG, Gabor AG, Geis Group, Harman/ Becker Automotive Systems, Keller & Kalmbach GmbH, Meffert AG Farbwerke, Sony Austria GmbH sowie Thyssen Krupp Elevator AG. Weitere Informationen im Internet unter www.cim.de.

Ansprechpartner für die Presse:

CIM GmbH

Dipl. sc. pol. Univ. Clemens von Walzel /
Florian Hantzschmann
Livry-Gargan-Str. 10
D-82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141-5102-60
Fax 08141- 91199

**Email: Clemens.von.Walzel@cim.de /
Florian.Hantzschmann@cim.de**

dbh Logistics IT AG

Marco Molitor
Faulenstr. 31
D-28195 Bremen
Tel. 0421-30902-23
Fax 0421-30902-57

Email : Marco.Molitor@dbh.de

fml TU München:

Rupert Reif
Boltzmannstr. 15
D-85748 Garching bei München
Tel. 089-289-15921
Fax 089-289-15922

Email : Reif@fml.mw.tum.de

MediaInterface Dresden GmbH:

Bernd Schindler
Washingtonstr. 16/16A
D-01139 Dresden
Tel. 0351-56369-0
Fax 0351-56369-19

Email : Schindler@mediainterface.de